|  |
| --- |
|  **Ablaufplan ADHS** |

|  |
| --- |
| Die / der Klassenlehrer/in beobachtet auf Grund von Lernstandsbeobachtungen und -diagnosen Schwierigkeiten im Lernen und erkennt / vermutet einen **besonderen Förderbedarf** |

|  |
| --- |
| Klärung des Förderbedarfs ADHS mit den Eltern und den beteiligten Lehrkräften**Klasseninternes Förderkonzept** wird erstellt(sinnvoll: Einbeziehung der Eltern und ggf. des Beratungslehrers) |

|  |
| --- |
| Wenn dies nicht ausreicht:* Meldung an die **Schulleitung;**
* **Klassenkonferenz**  beschließt die schulischen Maßnahmen des **Nachteilsausgleichs.**
 |

**Enge Kooperation und ständiger Dialog mit den Eltern**

Weitere **Unterstützungsmöglichkeiten:**

* Schulpsychologische Beratungsstelle
* Erziehungsberatungsstellen

**klassenübergreifende Maßnahmen**

Bsp:

- Marburger Konzentrationstraining

* Absprachen über Pausenregelung/ Verhalten im Sport

**außerschulische**

**Therapie**

In enger Kooperation mit der Schule

**klasseninterne**

**Maßnahmen**

in Absprache mit Eltern und außerschulischen Experten

Bsp:

- Nachteilsausgleich

- Sitzordnung

- Absprachen der

 Lehrer

- Absprachen über

 Formen der

 Elterninformation

- Regelabsprachen

**Bei Verdacht auf eine seelische Behinderung:**

🡪**Eltern** stellen einen **Antrag auf Eingliederungshilfe nach §35 a** beim

 zuständigen Jugendamt für eine Unterstützung (fachärztliches Gutachten erforderlich).